Spatial Screening for Small Storage Systems to Solve the Energy Transition

Das interdisziplinäre Vorhaben S6ET fokussiert sich auf die Integration von Energiespeichern in dezentrale Versorgungskonzepte. Vorhabenziel ist es, eine raumzeitliche und netztechnische Modellierung zu entwickeln, die es ermöglicht, gezielt optimale Standorte für unterschiedliche Speicherlösungen (Strom, Wärme, Gas) zu ermitteln. Die Ergebnisse werden über eine zu entwickelnde Webanwendung zur Verfügung gestellt.

Eckdaten

Kurztitel

S6ET

Forschungsschwerpunkt

Sustainable Production, Energy Technologies and Smart Materials

Laufzeit

01.08.2018 - 31.08.2021

Fördergeber

Bundesministerium für Bildung und Forschung

Projektträger

VDI Technologiezentrum GmbH

Projektleitung

Prof. Dr. Roland Zink, Prof. Dr. Javier Valdes

Ziele

Die zu erwartenden Forschungsergebnisse sollen neue Wege aufzeigen, wie sich regionale und dezentrale Energieversorgungsstrukturen aufbauen und punktuell durch Speicherlösungen ergänzen lassen. Das Vorhaben verbindet dazu innovative GIS-bezogene Standortanalysen mit technologischen und netzanalytischen Aspekten zu einem neuen raumzeitlichen Screeningverfahren. Dem Aufbau von S6ET folgend, können dabei drei Bereiche unterschieden werden, zu denen neue wissenschaftliche Erkenntnisse gewonnen werden:

1. Geographischen und netztechnischen Modellierung
2. Umsetzung als Web-Applikation und Nutzung durch Firmen
3. Gestaltung der Energiewende